

56456/4

Verzeichniß

der

Vorlesungen

auf der Großherzoglich Hessischen

Ludewigs-Universität zu Gießen.



Winterhalbjahr 1892/93.

Immatrikulation : 17. Oktober bis 12. November.

Beginn der Vorlesungen : 24. Oktober.



Gießen, 1892.

Curt v. Münchow, Universitäts-Buch- und Steinrudrerei.



Theologie.

Erklärung der Genesis, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stabe.

Biblische Theologie des Alten Testaments, fünfstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr, Mittwoch von 10—11 Uhr, Derselbe.

Erklärung der Korintherbriefe, fünfstündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Baldensperger.

Lektüre des ersten Theßalonicherbriefes, des Galaterbriefes und Philipperbriefes, zweistündig, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr, publice, außerordentl. Professor Lic. Holzmann.

Apostelgeschichte, Lektüre und Besprechungen, einmal von 8 bis 10 Uhr Abends, privatissime et gratis, Derselbe.

Leben Jesu, zweistündig, Montag und Dienstag von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Baldensperger.

Leben, Schriften und Evangelium des Apostels Paulus, dreistündig, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Lic. Holzmann.

Dogmengeschichte, fünfstündig, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Krüger.

Kirchengeschichte des 19. Jahrhunderts, dreistündig, Mittwoch bis Freitag von 6—7 Uhr, Derselbe.

Lektüre kirchengeschichtlicher Quellen für Anfänger, alle 14 Tage, Montag von 8—10 Uhr Abends, Derselbe.

Dogmatik I. Theil, fünfstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr, Mittwoch von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Rattenbusch.

Praktische Theologie II. Theil, fünfstündig, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Lic. Reischle.

Der Werth der Philosophie für die theologische Wissenschaft, zweistündig, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr, Derselbe.

Ueber das Kirchenrecht des Großherzogthums Hessen liest Prof. Dr. A. Schmidt s. juristische Fakultät.

Theologisches Seminar.

- Alttestamentliche Abtheilung: Lektüre ausgewählter prophetischer Abschnitte. Schriftliche Arbeiten. Samstag von 11—1 Uhr, Dr. Stabe.
- Neutestamentliche Abtheilung: Lektüre christologisch wichtiger Stellen. Schriftliche Arbeiten. Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr, Dr. Baldensperger.
- Kirchengehichtliche Abtheilung: Lektüre ausgewählter Schriften Luthers. Schriftliche Arbeiten. Samstag von 8—10 Uhr, Dr. Krüger.
- Systematische Abtheilung: Calvins institutio christianae religionis. Schriftliche Arbeiten. Samstag von 10—12 Uhr, Dr. Rattenbusch.
- Katechetisch-homiletische Abtheilung: Homiletische Uebungen. Freitag von 8—10 Uhr Abends, Lic. Reischle.
-

Alttestamentliches Profeminar.

- Cursorische Lektüre. Schriftliche Arbeiten. Mittwoch von 11—1 Uhr. Dr. Stabe.
-

Rechtswissenschaft.

- Institutionen, Dienstag bis Donnerstag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Först.
- Römische Rechtsgeschichte, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Römischer Civilproceß, Dienstag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.
- Pandekten, I. Abtheilung (Allgemeiner Theil und Sachenrecht), Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Pandekten, II. Abtheilung (Obligationenrecht), Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Exegetische Uebungen, Dienstag von 5—6 Uhr. Derselbe.
- Pandekten- und Proceßpraktikum, Montag von 5—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Först.

Rechtsgeschichtliche Uebungen, privatissime et gratis, einstündig alle 14 Tage, Derselbe.

Deutsche Rechtsgeschichte, Dienstag bis Freitag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. A. Schmidt.

Deutsches Privatrecht, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Cosack.

Handelsrechtliche Uebungen, Donnerstag von 4—6 Uhr, alle 14 Tage, Derselbe.

Wechselrecht, ein bis zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, außerordentl. Professor Dr. Braun.

Staatsrecht, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Cosack.

Eherecht, Dienstag von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. A. Schmidt.

Kirchenrecht des Großherzogthums Hessen (Staat und Kirche, kirchliches Verfassungsrecht) für Juristen und Theologen, Mittwoch von 4—5 Uhr, Derselbe.

Kirchenrechtliches Conversatorium mit Einführung in das corpus juris canonici, Freitag von 5—6 Uhr, Derselbe.

Civilproceßrecht mit Ausschluß des Gerichtsverfassungsrechts, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Jörs.

Gerichtsverfassungsrecht, Mittwoch von 5—6 Uhr, Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Frank.

Geschichte des deutschen Strafrechts, 1—2 Stunden wöchentlich in noch zu bestimmender Zeit. Privatdocent Dr. Günther.

Strafrecht, Allgemeiner Theil, drei Stunden wöchentlich in noch zu bestimmender Zeit, Derselbe.

Gefängnißwesen, Montag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Frank.

Strafrechtliche Uebungen, Donnerstag von 4—6 Uhr alle 14 Tage, Derselbe.

Strafproceßrecht mit Ausschluß der Gerichtsverfassung, Dienstag bis Freitag von 9—10 Uhr, Derselbe.

Forstrecht, drei bis vier Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Braun.



Heilkunde.

- Anatomie des Menschen I. Theil: (Allgemeine Anatomie, Myologie, Splanchnologie), Montag bis Freitag inclusive von 9—10 Uhr, Freitag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bonnet.
- Situs viscerum, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Präparirübungen, Montag bis Freitag von 8—4 Uhr, Derselbe.
- Anatomische Arbeiten für Geübtere, Derselbe.
- Osteologie und Syndesmologie wird im Auftrage des Direktors der Anatomie dreistündig vom Professor gelesen werden.
- Physiologie der Nerven, der Muskeln und niederen Sinne, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Geh. Medicinalrath Dr. Eckhard.
- Physiologisches Colloquium, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr, Derselbe.
- Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bostroem.
- Pathologisch-anatomischer Demonstrations- und Sectionskurs, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr, Derselbe.
- Arbeiten im pathologischen Institut, täglich, Derselbe.
- Pharmakologie mit Einschluß der Arzneiverordnungslehre, fünfstündig, Montag von 6—7 Uhr, Dienstag bis Freitag von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gaehgens.
- Ausgewählte Kapitel der speciellen Pathologie und Therapie, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Geh. Medicinalrath Dr. Riegel.
- Specielle Chirurgie, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bose.
- Augenspiegelübungen, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bossius.
- Beziehungen der Augen- und Organkrankheiten, Mittwoch von 5—6 Uhr, Derselbe.
- Theoretische Geburtshülfe, II. Theil, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Söhlen.

- Kursus der geburts-hülflichen Operationen mit Uebungen am Phantom, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr, Derselbe.
- Hygiene II. Theil, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr, Mittwoch von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gaffky.
- Bakteriologie vom Standpunkte der Infektionslehre, Freitag von 6—7 Uhr, Derselbe.
- Arbeiten im hygienischen Laboratorium für Geübtere, Derselbe.
- Puerperalkrankheiten, zweimal wöchentlich von 3—4 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Birnbaum.
- Kinderkrankheiten, dreimal wöchentlich von 3—4 Uhr, Derselbe.
- Otiatrischer Kursus, in zu verabredenden Stunden, außerordentl. Professor Dr. Steinbrügge.
- Verbandlehre, Dienstag und Freitag von 2—3 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Fuhr.
- Infektionskrankheiten bei Kindern, zweistündig, Privatdocent Dr. Baur.
- Propädeutische Chirurgie, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Poppert.
- Kursus der klinischen Diagnostik, zweistündig, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, Privatdocent Dr. Honigmann.
- Kinderkrankheiten, in noch zu bestimmenden Stunden, zwei- bis dreistündig, Derselbe.
- Geburts-hülflich-gynäkologische Klinik, täglich außer Sonnabends von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Löhlein.
- Medizinische Klinik, sechsmal wöchentlich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Geh. Medicinalrath Dr. Kiegel.
- Chirurgische Klinik, sechsmal wöchentlich von 10—11 $\frac{1}{2}$ Uhr ordentl. Professor Dr. Bofe.
- Chirurgische Poliklinik, täglich von 10—11 $\frac{1}{2}$ Uhr (für die Klinikisten des I. Semesters), außerordentl. Professor Dr. Fuhr.
- Augenklinik und Poliklinik, Montag bis Freitag von 11 $\frac{1}{2}$ bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Bofsius.
- Otiatrische ambulatorische Klinik, Samstag von 11—1 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Steinbrügge.

Veterinärmedizinische Vorlesungen und Kurse.

Specielle Pathologie und Therapie II. Theil in Verbindung mit specieller pathologischer Anatomie, pathologisch-anatomischen Demonstrationen und Sectionen, an den vier ersten Wochentagen von 11—12 Uhr und in später zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor Dr. Pflug.

Chirurgie III. Theil (Schluß und Ophthalmologie), an den vier ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, Derselbe.

Allgemeine Pathologie und Therapie, Freitag und Samstag von 10—12 Uhr, Derselbe.

Medizinische und chirurgische Klinik, täglich von 12 Uhr ab, Derselbe.

Anatomie der Hausthiere mit besonderer Berücksichtigung des Pferdes, Montag bis Samstag von 9—10 Uhr Vormittags, außerordentl. Professor Dr. Eichbaum.

Präparirübungen, Montag bis Freitag von 8—4 Uhr, Derselbe.

Situs viscerum, wöchentlich einmal in noch zu bestimmender Zeit, Derselbe.

Gerichtliche Thierheilkunde, dreimal wöchentlich, Professor Dr. Windler.

Poliklinik, Derselbe.

Philosophische Fakultät.

Philosophie.

Geschichte der Philosophie von Kant bis zur Gegenwart, Montag und Mittwoch von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Siebeck.

Logik und wissenschaftliche Methodenlehre, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr, Derselbe.

Ueber den Ursprung und die Entwicklung der Sprache, Samstag früh von 8—9 Uhr, Derselbe.

Anleitung zu Spezialstudien in Geschichte der Philosophie, für Vorgerücktere, privatissime gratis, Derselbe.

Geschichte der Pädagogik, dreistündig, Montag von 5—6 Uhr,

Freitag von 6—8 Uhr, ordentl. Professor Geh. Oberschulrath Dr. Schiller.

Ästhetik, zweistündig, Privatdocent Dr. Groos.

Vorlesung von Spinoza's Ethik, einstündig, gratis, Derselbe.

Mathematik, Naturwissenschaften und Geographie.

Analytische Geometrie, zweiter Theil, Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pasch.

Algebraische Gleichungen, Montag bis Donnerstag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Netto.

Differential- und Integralrechnung, Montag bis Donnerstag von 8—9 Uhr, Derselbe.

Übungen des mathematischen Seminars, Freitag von 10—12 Uhr, die ordentl. Professoren Dr. Pasch und Dr. Netto.

Elemente der Determinantentheorie, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Heffter.

Mathematisches Colloquium (im Anschluß an die Lektüre klassischer Abhandlungen), zweistündig, privatissime et gratis, Derselbe.

Experimental-Physik (Akustik, Wärme, Magnetismus, Electricität), Montag bis Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Himstedt.

Physikalisches Praktikum, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 2—5 Uhr, Derselbe.

Anleitung zu selbständigen Arbeiten, täglich, Derselbe.

Physikalisches Colloquium, Donnerstag von 6—8 Uhr, Derselbe.

Mechanische Wärmetheorie und kinetische Gastheorie, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8—9 Uhr, außerordentl.

Professor Dr. Fromme.

Anorganische Experimentalchemie, Montag bis Donnerstag von 11—12³/₄ Uhr, ordentl. Professor Dr. Raumann.

Thermochemische Berechnungen, einmal wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.

Praktische Übungen und Untersuchungen im chemischen Laboratorium, täglich von 9—5 Uhr, Derselbe.

Chemische Übungen für Mediciner, Nachmittags, Derselbe.

Analytische Chemie II. Theil (Maßanalyse; Untersuchung von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen; toxiologische Untersuchungen),

- Freitag und Samstag von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, Assistent Dr. Schön, im Auftrag des Direktors des chemischen Laboratoriums.
- Pharmaceutisch-chemische Präparate II. Theil, wöchentlich 1 $\frac{1}{2}$ bis 2 stündig, Assistent Dr. Finger, im Auftrag des Direktors des chemischen Laboratoriums.
- Methanderivate, Montag und Mittwoch von 5—6 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Beckmann.
- Chemisches Colloquium, Freitag von 5—6 Uhr, Derselbe.
- Anleitung zu chemischen und physikalisch-chemischen Untersuchungen, halb und ganztägig, Montag bis Freitag von 8—5 Uhr, Derselbe.
- Uebungen in physikalisch-chemischen Methoden, Sonnabend von 8—1 Uhr, Derselbe.
- Mineralogie, an den ersten fünf Wochentagen von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Geh. Hofrath Dr. Streng.
- Einleitung in die Physik und Chemie der Krystalle, Dienstag von 6—7 Uhr Abends, Derselbe.
- Mikroskopisch-petrographische Uebungen, Samstag von 9—11 Uhr, Derselbe.
- Mineralogische Uebungen, Mittwoch von 2—4 Uhr, publice, Derselbe.
- Arbeiten im mineralogischen Institut, privatissime et gratis, zu jeder Tageszeit, Derselbe.
- Allgemeine Botanik und Pflanzenphysiologie, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr, Samstag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hansen.
- Uebungen im Mikroskopieren, Dienstag und Freitag von 9—11 Uhr, Derselbe.
- Forstliche Klimatologie, Mittwoch von 5—6 Uhr, Derselbe.
- Zoologie und vergleichende Anatomie II. Theil, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Spengel.
- Die Entstehung der Arten (Darwinismus), Montag und Freitag von 6—7 Uhr Abends, Derselbe.
- Zoologische Uebungen und Demonstrationen, zweimal wöchentlich zwei Stunden, Derselbe.
- Zoologisches Praktikum für Vorgeschriftenerer, privatissime et gratis, täglich mit Ausnahme des Samstags, Derselbe.

- Geographische Uebungen, Mittwoch von 6—7½ Uhr, Privatdocent Dr. Ule als Vertreter des beurlaubten Prof. Dr. Sievers.
 Allgemeine Geographie I. Theil, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr, Derselbe.
 Forstzoologie, zweistündig, Privatdocent Dr. Seiß.
 Zoologische Geographie, einstündig, Derselbe.

Staats- und Kameralwissenschaften.

- Praktische Nationalökonomie und Wirtschaftspolizei, sechsstündig, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 6—8 Uhr Abends, ordentl. Professor Geh. Hofrath Dr. Laspeyres.
 Specielle Steuerlehre mit besonderer Berücksichtigung hessischer Steuergesetze, einstündig, alle 14 Tage Samstag von 9—11 Uhr, Derselbe.
 Nationalökonomisch- und finanzstatistische Uebungen, dreistündig, den einen Samstag von 9—1 Uhr, den anderen Samstag von 11—1 Uhr, Derselbe.
 Forstpolitik, fünfstündig, Montag bis mit Freitag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Geh. Hofrath Dr. Hess.
 Forstechnologie, zweistündig, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr, Derselbe.
 Praktischer Kursus über Forstbenutzung, Samstag Nachmittag alle 14 Tage, Derselbe.
 Forstgeschichte und Statistik, Mittwoch und Donnerstag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wimmenauer.
 Forstverwaltungslehre, Montag und Dienstag von 9—10 Uhr, Derselbe.
 Anleitung zur Forsteinrichtung nach Hessischer Instruction, Montag von 2—4 Uhr mit Excursionen am Mittwoch Nachmittag, Derselbe.
 Anleitung zum Planzeichnen für Forstleute und Kameralisten, Dienstag von 2—4 Uhr, Derselbe.
 Technologie der landwirthschaftlichen Gewerbe, Dienstag und Freitag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Thaer.
 Agrarpolitik, Mittwoch von 12—1 Uhr, Derselbe.
 Uebungen und Demonstrationen im Laboratorium, in näher zu bestimmenden Stunden, privatissime, Derselbe.

Historische Wissenschaften.

- Geschichte der französischen Revolution, des Kaiserreichs und der Befreiungskriege (1789—1815), Montag und Dienstag von 6—8 Uhr, ordentl. Professor Geh. Hofrath Dr. Onden.
- Historisch-geographische Uebungen auf dem Gebiet der Kriegsgeschichte (1813/14, 1864—71), Mittwoch von 3—4 Uhr und Donnerstag von 5—6 Uhr, Derselbe.
- Geschichte Englands, Montag von 4—5 Uhr, Dienstag, Mittwoch von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Höhlbaum.
- Einleitung in die deutsche Geschichte (für alle Facultäten), Donnerstag von 4—5 Uhr, Derselbe.
- Historisches Seminar: Uebungen auf dem Gebiete der Geschichte des Mittelalters, Freitag von 4—6 Uhr, Derselbe.

Klassische Philologie.

- Herodot, Montag von 11—1 Uhr, Donnerstag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Philippi.
- Ueber die neugefundene Schrift vom Staate der Athener, Mittwoch von 11—1 Uhr, Derselbe.
- Im philologischen Seminar: Cicero's Brutus und Besprechung der schriftlichen Arbeiten, Dienstag von 11—1 Uhr; grammatisch-stilistische Uebungen auf dem Gebiete der lateinischen Sprache, Donnerstag von 12—1 Uhr, Derselbe.
- Aischylos Sieben gegen Theben mit Einleitung über die Geschichte der griechischen Tragödie und das griechische Bühnenwesen, Montag und Donnerstag von 9—10 Uhr, Dienstag von 9—11 Uhr, Freitag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmidt.
- Senecas Apocolocyntosis und Petronius' Satiren, Montag und Donnerstag von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Im philologischen Seminar: Sophocles Electra und Besprechung der schriftlichen Uebungen, Mittwoch von 9—11 Uhr; grammatisch-stilistische Uebungen, eine Woche um die andere Freitag von 8—10 Uhr, Derselbe.
- Vergleichende Grammatik der griechischen Sprache, be-

- sonders die Flexionslehre, dreistündig, die Zeit nach Ueber-
einkunft, außerordentl. Professor Dr. von Bradke.
Grammatikalische Uebungen, einstündig, privatissime et gratis,
die Zeit nach Uebereinkunft, Derselbe.
Geschichte der griechischen Kunst von den Perserkriegen
bis Alexander, dreistündig, Privatdocent Dr. Sauer.
Pompeji und Herculaneum, einstündig, gratis, Derselbe.
Pausanias-Uebungen, zweistündig, gratis, Derselbe.

Neuere Sprachen.

- Geschichte der deutschen Literatur von ihren Anfängen
bis auf Luther, Mittwoch von 4—5 Uhr, Freitag und Samstag
von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Behaghel.
Ueber Sprachgebrauch und Sprachrichtigkeit, Freitag von
12—1 Uhr, Samstag von 10—11 Uhr, Derselbe.
Erklärung der kleineren althochdeutschen Sprachdenk-
mäler, Mittwoch von 5—6 Uhr, Derselbe.
Uebungen des germanisch-romanischen Seminars, Diens-
tag von 11—1 Uhr (Gegenstand der Uebungen wird später bestimmt
werden), Derselbe.
Geschichte der altfranzösischen Literatur, Montag, Diens-
tag, Donnerstag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Behrens.
Einführung in das Studium des Provenzalischen, zwei-
mal wöchentlich, Derselbe.
Uebungen des germanisch-romanischen Seminars, Don-
nerstag von 6—8 Uhr (Gegenstand der Uebungen wird später bestimmt
werden), Derselbe.
Geschichte der englischen Literatur bis auf Chaucer,
dreimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Holthausen.
Interpretation mittellenglischer Dichtungen nach Zu-
pikas Uebungsbuch, zweimal wöchentlich, Derselbe.
Rob. Burns' schottische Lieder und Balladen, einmal
wöchentlich, Derselbe.
Im praktischen Seminar für neuere Philologie: Fran-
zösische und englische stilistische Uebungen, Dienstag von 8 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr;

französische Lektüre und Interpretation, Donnerstag von 8 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr,
englische Lektüre und Interpretation, Freitag von 8 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr, außer-
ordentl. Professor Pichler.

Orientalische Sprachen.

Sanskrit-Kursus für Anfänger (nach Stenzler's Elementar-
buch der Sanskritsprache), zweistündig, publice, Donnerstag von 6 bis
8 Uhr, außerordentl. Professor Dr. von Bradke.
Lektüre eines Sanskrit-Textes (oder des Avesta) nach Ueber-
einkunft, zweistündig, privatissime et gratis, Derselbe.

Sonstigen Unterricht ertheilen:

Im Reiten: Universitäts-Stallmeister Baljer.

In der Theorie der Musik, im Gesang und im Klavier-
spiel: Universitäts-Musiklehrer Musikdirektor Felchner.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzlehrer Röse.

Die Universitäts-Bibliothek mit Lesesaal ist täglich,
mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, von 9—1 Uhr und von 3 bis
4 $\frac{1}{2}$ Uhr, während der Oster- und Herbstferien nur von 9—1 Uhr ge-
öffnet. Am Donnerstag Nachmittag sowie am Nachmittage vor und am
Tage nach den drei hohen Festen bleibt sie geschlossen. Das Ausleihen
und die Zurücknahme von Büchern ist auf die Stunden von 11—1 Uhr
und von 3—4 Uhr, in den Ferien von 11—12 Uhr beschränkt.

Zur Besichtigung sind geöffnet: Das archäologische Museum
Dienstags und Freitags von 5—6 Uhr, das Universitäts-Herbarium
Samstags von 9—11 Uhr, der botanische Garten an Wochentagen
von 8—12 Uhr, Sonntags von 9—11 Uhr, für Studierende an Wochen-
tagen auch Nachmittags gegen Einlaßkarte (Karten beim Direktor), die
mineralogische Schausammlung Sonntags von 10—12 Uhr,
die Sammlungen des landwirthschaftlichen Instituts
und der Forstgarten täglich.
